

CUXHAVEN STADT & LAND

Donnerstag, 2. November 2017

Bürgerbeteiligung sicherstellen

Lotsenviertel: „Cuxhavener“ für Bebauungsplan

CUXHAVEN. Auf dem Antragsweg hat die Ratsfraktion „Die Cuxhavener“ die Stadtverwaltung aufgefordert, einen Bebauungsplanentwurf für das Cuxhavener Lotsenviertel vorzulegen. Aktueller Hintergrund ist ein umstrittenes Neubauprojekt in der Marienstraße.

In die Ausgestaltung des Viertels, insbesondere der Schillerstraße, seien erhebliche öffentliche Mittel investiert worden, argumentiert der Vorsitzende der Bürgerfraktion, Rüdiger Kurmann: „Viele Häuser des Lotsenviertels sind mit privatem Geld aufwendig saniert worden. Zum Teil werden nun alte Häuser abgerissen und durch Neubauten ersetzt“, so seine Kritik. Da es für das Quartier keinen Bebauungsplan gebe, sei eine rechtlich wirksame Beteiligung der Anwohner an solchen Prozessen nicht möglich.

„Mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes“, betont Kurmann, „wird diese gewünschte Beteiligung abgesichert.“ Genau darum gehe es seiner Fraktion, die sich im Übrigen nicht generell gegen ein geplantes Bauvorhaben wende. Das machte der Vorsitzende ergänzend zu besagtem Ratsantrag deutlich. (red)